

Zs.-Zuwachs, von 1912 ab auch Verstärkung und Totalkünd. mit 1 Jahr Frist zulässig. Zahlst.: Detmold: Kämmereikasse, Geschäftsstelle der Dresdner Bank; Hannover: Dresdner Bank, Hermann Bartels.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1904. M. 1 000 000 in Stücken à M. 500, 1000, 3000, 5000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Vom 2./1. 1915 ab durch Verl. im Juni per 2./1. mit jährl. $\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs, von 1915 ab auch Verstärkung und Totalkünd. mit 1 Jahr Frist zulässig. Zahlst.: Detmold: Kämmereikasse, Geschäftsstelle der Dresdner Bank, Westf.-Lipp. Vereinsbank A.-G.; Hannover: Dresdner Bank, Herm. Bartels, Ephraim Meyer & Sohn. Aufgelegt in Hannover 2./7. 1904 M. 1 000 000 zu 98.25%. Kurs in Hannover mit 3 $\frac{1}{2}$ % Anleihe von 1897 zus.notiert.

4% Stadt-Anleihe von 1911. M. 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 3000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1921 ab durch Verlos. im März per 1./10. mit jährl. $\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs; vom 1./4. 1921 ab auch Verstärk. u. Totalkünd. mit 1 Jahr Frist zulässig. Zahlst.: Detmold: Kämmereikasse, Geschäftsstelle der Dresdner Bank; Hannover: Dresdner Bank, Herm. Bartels, Ephraim Meyer & Sohn.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Dt.-Eylau.

4% Stadt-Anleihe von 1907. M. 1 353 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./7. 1910 ab durch Verlos. im März per 1./7. oder freihänd. Ankauf mit jährl. wenigstens 1% u. Zs.-Zuwachs bis spät. 1./7. 1950; vom 1./7. 1915 ab verstärkte Tilg. u. Totalkündig. mit 6monat. Frist zulässig. Zahlst.: Dt.-Eylau: Kämmereikasse. Berlin: Nationalbank f. Deutschl., Delbrück Schickler & Co.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn. Eingeführt in Berlin 10./10. 1907 zu 98.25%. Kurs in Berlin Ende 1907—1912: 98, 99.75, 100.50, 99.90, 99.10, 95.10%.

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Döbeln.

Gesamte Stadtschuld M. 3 543 044.—. — Stadt-Vermögen M. 5 655 712.—.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1903. M. 1 200 000 in Stücken à M. 100, 300, 500, 1000, 5000. Zs. 30./6. u. 31./12. Tilg.: Von 1904 ab durch Verl. im Jan. per 1./7. oder freihänd. Rückkauf binnen 48 Jahren. Verstärkung u. Totalkünd. mit halb. Frist zulässig. Zahlst.: Döbeln: Stadthauptkasse, städt. Sparkasse, Döbelner Bank, letztere auch in Rosswein u. Waldheim; Dresden: Sächs. Bank. Aufgelegt in Dresden 27./8. 1903 zu 100%. Kurs in Dresden Ende 1903—1912: —, —, —, 96.75, —, —, —, —, —, —%. Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

Dortmund.

Gesamte Stadtschuld: M. 85 620 773.77 einschl. M. 5 043 715.37 Hypotheken u. gestundete Grundstückskaufgelder. — Kämmerei-Vermögen: M. 125 234 376.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1891 im Gesamtbetrage von M. 7 800 000, zerfallend in 3 Abteil., I. à M. 2 000 000 emittiert März 1893, II. à M. 3 000 000 emittiert Aug 1895, III. à M. 2 800 000 emittiert im Sept. 1896. Stücke à M. 500, 1000, 3000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1892 ab durch Rückkauf oder Verl. im Sept. per 1./1. mit jährl. $1\frac{1}{2}$ % u. Zs.-Zuwachs; Verstärk. u. Totalkünd. vorbehalten. Zahlst.: Dortmund: Stadtkasse und für die I. Abt.: Bank f. Handel u. Ind. in Berlin, Darmstadt u. Frankf. a. M.; Dortmund: Wiskott & Co.; für die II. Abt.: Deutsche Bank in Berlin; A. Schaaffh. Bankver. in Berlin u. Cöln; Essener Credit-Anstalt in Essen u. Dortmund; für die III. Abt. wie für die II. Abt. und ausserdem: Berlin: Bank f. Handel u. Ind.; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn. Aufgelegt: Die I. Abt. am 27./5. 1893 zu 97%. Die II. Abt. eingef. in Berlin im Aug. 1895. Die III. Abt. aufgelegt in Berlin am 19./9. 1896 u. zwar ein Teilbetrag v. M. 2 500 000 zu 100.61%. Kurs in Berlin Ende 1893—1912: 97, 101, 102.10, 100.75, 100.10, —, 92.50, —, 96.50, 99.25, 99.10, 98.60, 97.75, 95.75, 91, 93.60, 93.20, 93.90, 91.60, 89.70%.

Stadt-Anleihe von 1898 im Gesamtbetrage von M. 15 000 000 in 3 Abteil. begeben:

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1898 (I. Abteil.). M. 5 000 000 (Teilbetrag der Anleihe im Betrage von M. 15 000 000) in Stücken à M. 500, 1000, 3000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1900 ab durch Ankauf oder Verl. im Dez. per 1./4. des folg. Jahres mit jährl. wenigstens $1\frac{3}{4}$ % u. Zs.-Zuwachs innerh. spät. 33 J.; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst.: Dortmund: Stadtkasse; Berlin: Seehandlung, Mendelssohn & Co. Aufgelegt 7./11. 1898: M. 4 800 000 zu 96.75%. Kurs Ende 1898 bis 1899: 98.30, 93.50%. Notiert Berlin. Seit 1./7. 1900 mit Anl. von 1891 zus.notiert.

3 $\frac{1}{2}$ % Stadt-Anleihe von 1898 (II. Abteil.). M. 7 500 000 in Stücken à M. 500, 1000, 3000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./4. 1901 ab durch Ankauf oder Verl. im Dez. per 1./4. des folgenden Jahres mit jährl. $1\frac{3}{4}$ % u. Zs.-Zuwachs; Verstärkung und Totalkündigung zulässig. Zahlst.: Dortmund: Stadtkasse u. Essener Credit-Anstalt; Berlin: Bank f. Handel u. Ind., Deutsche Bank, Disconto-Ges., A. Schaaffh. Bankver.; Essen: Essener Credit-Anstalt; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn; Cöln: A. Schaaffh. Bankver. Aufgelegt am 6./6. 1899: M. 7 300 000 zu 95.70%. Kurs mit Abt. I zus.notiert.